Stopp Altersarmut
Bündnis gegen Altersarmut in Baden-Württemberg

Frau
«Titel» «Vorname» «Nachname» MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Stuttgart, im Mai 2025

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

zu Ihrer Wahl in den Deutschen Bundestag gratulieren wir Ihnen herzlich. Sie übernehmen Ihr Mandat in einer Zeit großer gesellschaftlicher Herausforderungen und Unsicherheiten – umso mehr wünschen wir Ihnen Kraft, Klarheit und ein offenes Ohr für die Menschen, deren Stimmen oft wenig Gehör finden.

Wir wenden uns heute als Bündnis gegen Altersarmut Baden-Württemberg an Sie – vertreten durch über 40 Organisationen aus Sozialverbänden, Kirchen, Gewerkschaften und zivil-gesellschaftlichen Initiativen. Seit 2017 setzen wir uns parteiunabhängig für eine soziale und würdevolle Absicherung älterer Menschen ein. Hierbei eint uns die Überzeugung: Eine solidarische Gesellschaft misst sich daran, wie sie mit ihren Schwächsten umgeht – und dazu gehört auch, Altersarmut konsequent zu bekämpfen und vorzubeugen.

In den vergangenen Monaten erreichen uns immer häufiger Berichte von älteren Menschen, die in existenzielle Not geraten – trotz jahrzehntelanger Arbeit, Pflege oder familiärer Verantwortung. Diese Entwicklungen sind individuell tragisch, gefährden zugleich den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Vertrauen in soziale Gerechtigkeit und politischen Gestaltungswillen, der alle Menschen gleichermaßen einschließt. Diese Herausforderungen lassen sich nur gemeinsam lösen.

Gerade jetzt braucht es politische Signale, dass soziale Sicherheit und Teilhabe einen unabdingbaren Stellenwert als Basis für Zusammenhalt, Demokratie und Menschenwürde darstellen. Wir bringen hierfür die Expertise aus der Praxis, Fachwissen und politische Vorschläge mit, welche wir gerne mit Ihnen teilen möchten.

Wir sind uns der Fülle Ihrer Aufgaben zu Beginn der neuen Legislaturperiode bewusst, laden Sie dennoch herzlich zum Austausch ein, um über konkrete Handlungsmöglichkeiten ins Gespräch zu kommen: über sozial ausgewogene, realistische und zukunftsfähige Maßnahmen, die Altersarmut nachhaltig entgegenwirken und eine gute Rente im Alter sichern.

Mit freundlichen Grüßen
die Sprecherinnen und Sprecher des Bündnisses gegen Altersarmut

Prof. Dr. Annette Noller
Oberkirchenrätin, Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks Württemberg e.V.

Maike Schollenberger
Stellvertretende Landesbezirksleiterin ver.di Baden-Württemberg

Ulf Hartmann
Vorstand DER PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg e.V.

Hans-Josef Hotz
Landesverbandsvorsitzender Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Kontakt: Bündnis gegen Altersarmut, Anette Sauer (Koordinatorin),
c/o ver.di Baden-Württemberg, tHeo.1 | Theodor-Heuss-Straße 2, 70174 Stuttgart
Tel. 0711 88788 012, anette.sauer@verdi.de